

## Ausbildungsplan für Pharmazeutisch – kaufmännische Angestellte



Anlage zum Berufsausbildungsvertrag vom \_\_\_\_\_

Ausbildender Apothekenbetrieb: \_\_\_\_\_

Auszubildende/r: \_\_\_\_\_

Ausbildungszeit: \_\_\_\_\_

Ausbilder/in: \_\_\_\_\_

Teil 1

Ausbildungsabschnitte gemäß Ausbildungsrahmenplan (Anlage II zu § 3 Abs.1 Satz 2 der Ausbildungsverordnung)	Ausbildungsdauer in Monaten		
	Laut VO Min - Max	Gewählte Bruttoaus- bildungs- zeit	Nettoaus- bildungs- zeit
<b>1. Ausbildungsjahr</b>			
<b>1. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 1.1 Beschaffung und Warenwirtschaftssysteme d), e), i), j) Abschnitt A 1.6 Anwenden apothekenspezifischer Fachsprache a) - c) Abschnitt A 3 Informations- und Kommunikationssysteme a) - d) Abschnitt A 6 Kommunikation a), b), f) Abschnitt A 8 Apothekenübliche Dienstleistungen c) Abschnitt A 10 Apothekenspezifische qualitätssichernde Maßnahmen a) Abschnitt B 1.1 Stellung, Rechtsform und Struktur der Apotheke a) - e) Abschnitt B 1.2 Berufsbildung, Arbeits-, Sozial- und Tarifrecht a), b), e)	4 - 5	4,5	4
<b>2. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 1.2 Lagerlogistik b), c) Abschnitt A 1.3 Arzneistoffe und Darreichungsformen a) - c) Abschnitt A 1.4 Arzneimittelgruppen b) Abschnitt A 1.5 Chemikalien und Gefahrstoffe a), b) Abschnitt A 2.1 Rechnerische Abwicklung und Zahlungsverkehr e) Abschnitt A 5.1 Tätigkeiten nach Apothekenbetriebsordnung b), c) Abschnitt B 1.3 Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit a), b), d), e) Abschnitt B 1.4 Umweltschutz b) - d)	4 - 5	4,5	4
<b>3. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 4.1 Preisbildung a), c) Abschnitt A 9 Marketing f), g)	2 - 4	3	
<b>2. Ausbildungsjahr</b>			
<b>1. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 1.4 Arzneimittelgruppen c) Abschnitt A 7 Beratung und Verkauf b) - f) Abschnitt A 8 Apothekenübliche Dienstleistungen b)	2-3	2,5	2

Ausbildungsabschnitte gemäß Ausbildungsrahmenplan (Anlage II zu § 3 Abs.1 Satz 2 der Ausbildungsverordnung)	Ausbildungsdauer in Monaten		
	Laut VO Min - Max	Gewählte Bruttoaus- bildungs- zeit	Nettoausbildungs- zeit
<b>2. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 9. Marketing a), c), e), h) Abschnitt B 2.1 Arbeitsorganisation a) - c) Abschnitt B 2.2 Bürowirtschaft a) - c)	2-3	2,5	2
<b>3. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 1.1 Beschaffung und Warenwirtschaftssysteme b), f), h), k) Abschnitt A 1.2 Lagerlogistik a), d), e), f), g) Abschnitt A 1.4 Arzneimittelgruppen a) Abschnitt A 3 Informations- und Kommunikationssysteme e) Abschnitt A 5.1 Tätigkeiten nach Apothekenbetriebsordnung a), d) Abschnitt A 5.2 Dokumentation a) Abschnitt A 6 Kommunikation e) Abschnitt A 10 Apothekenspezifische qualitätssichernde Maßnahmen c) Abschnitt A 1.6 Anwenden apothekenspezifischer Fachsprache a) - c) Abschnitt B 1.4 Umweltschutz a)	3-4	3,5	3,5
<b>4. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 1.1 Beschaffung und Warenwirtschaftssysteme l) Abschnitt A 2.1 Rechnerische Abwicklung und Zahlungsverkehr a), b) Abschnitt A 4.1 Preisbildung b), d), e) Abschnitt A 4.2 Leistungsabrechnung a) - c)	3-4	3,5	3
<b>3. Ausbildungsjahr</b>			
<b>1. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 1.1 Beschaffung und Warenwirtschaftssysteme a), c), g), m), n) Abschnitt B 2.1 Arbeitsorganisation a)	2-4	3	2,5
<b>2. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 6 Kommunikation c), d), g) Abschnitt A 7 Beratung und Verkauf a), g) Abschnitt A 8 Apothekenübliche Dienstleistungen a) Abschnitt A 6 Kommunikation a) Abschnitt B 1.2 Berufsbildung, Arbeits-, Sozial- und Tarifrecht c), d), f) Abschnitt B 1.3 Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit c)	3-5	4	3,5
<b>3. Ausbildungsabschnitt</b>			
Abschnitt A 2.1 Rechnerische Abwicklung und Zahlungsverkehr c), d) Abschnitt A 2.2 Kaufmännische Steuerung a) - c) Abschnitt A 2.3 Statistik a) Abschnitt A 9 Marketing b), d), i), j) Abschnitt A 10 Apothekenspezifische qualitätssichernde Maßnahmen b)	4-6	5	4,5

Den Ausbildungsplan nebst Anlage habe ich zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/ der Ausbildenden

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/ der Auszubildenden

1. Ausbildungsjahr	Zeit, in der die Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt wurden
<p><b>1. Ausbildungsabschnitt</b>  <b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 4 Monate</b>            Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Beschaffung und Warenwirtschaftssysteme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Gebräuchliche Arzneiformen nach ihren Anwendungsweisen unterscheiden</li> <li>– Indikationsgruppen unterscheiden und gebräuchliche Arzneimittel zuordnen</li> <li>– Bestellungen und Lieferungen unter Beachtung rechtlicher Grundlagen vorbereiten und durchführen</li> <li>– Waren annehmen sowie nach Beschaffenheit, Art, Menge und Preis überprüfen und erfassen</li> </ul> <p><b>Anwenden apothekenspezifischer Fachsprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Pharmazeutische Nomenklatur einschließlich gebräuchlicher Abkürzungen anwenden</li> <li>– Bezeichnungen für Stoffe, Drogen und Zubereitungen sowie gebräuchliche volkstümliche Namen anwenden</li> <li>– Zusammenhänge zwischen der Namensgebung von Fertigarzneimitteln und ihren Anwendungsgebieten herstellen</li> </ul> <p><b>Informations- und Kommunikationssysteme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Datenverarbeitungssysteme im Apothekenbetrieb nutzen, Systemfehler erkennen und Maßnahmen einleiten</li> <li>– Vorschriften des Datenschutzes anwenden</li> <li>– Daten pflegen und sichern</li> <li>– Externe und interne Netze und Dienste nutzen</li> </ul> <p><b>Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Formen der verbalen und nonverbalen Kommunikation im Umgang mit Kunden anwenden</li> <li>– Telefonate führen und nachbereiten</li> <li>– Betrieblichen Schriftverkehr durchführen</li> </ul> <p><b>Apothekenübliche Dienstleistungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Zustellung von Arzneimitteln und apothekenüblichen Waren unter Berücksichtigung unterschiedlicher Versorgungsstrukturen vorbereiten</li> </ul> <p><b>Apothekenspezifische qualitätssichernde Maßnahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Qualitätssichernde Maßnahmen im eigenen Arbeitsbereich anwenden</li> </ul> <p>Und im Zusammenhang damit sind nachfolgende integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Stellung, Rechtsform und Struktur der Apotheke</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Stellung, Rechtsform und Struktur der Apotheke in Gesellschaft und Wirtschaft beschreiben</li> <li>– Aufgaben der Apotheke im System sozialer und gesundheitlicher Versorgung und Vorsorge erläutern</li> <li>– Aufgaben der für den Apothekenbetrieb, für Arbeitgeber und Arbeitnehmer wichtigen Organisationen und Behörden beschreiben</li> <li>– Für den Apothekenbetrieb geltende Rechtsvorschriften beachten</li> <li>– Fachliche und rechtliche Zuständigkeiten des Personals in der Apotheke erläutern</li> </ul> <p><b>Berufsbildung, Arbeits-, Sozial- und Tarifrecht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Die Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsverhältnis feststellen und die Aufgaben der Beteiligten im dualen System beschreiben</li> <li>– Den betrieblichen Ausbildungsplan mit der Ausbildungsordnung vergleichen und unter Nutzung von Arbeits- und Lerntechniken zu seiner Umsetzung beitragen</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>– Arbeits-, sozial- und mitbestimmungsrechtliche Vorschriften sowie die für den Ausbildungsbetrieb geltenden tariflichen Regelungen beachten</li> </ul>	
<p><b>2. Ausbildungsabschnitt</b>  <b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 4 Monate</b>  Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Lagerlogistik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bestände und zur Abgabe bereit stehende Waren auf erkennbare Mängel überprüfen und Verfallsdaten überwachen</li> <li>– Waren unter Beachtung apotheken-, arzneimittel- und gefahrstoffrechtlicher Vorschriften sowie warenspezifischer Erfordernisse lagern</li> </ul> <p><b>Arzneistoffe und Darreichungsformen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Stoffe, Drogen und Zubereitungen sowie ihre Anwendung unterscheiden</li> <li>– Kennzeichnungs- und Lagerungsvorschriften von Stoffen, Drogen und Zubereitungen beachten</li> <li>– Vorrats- und Abgabebehältnisse für Arzneimittel verwenden</li> </ul> <p><b>Arzneimittelgruppen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Verschreibungspflichtige, apothekenpflichtige und freiverkäufliche Arzneimittel sowie Betäubungsmittel unterscheiden und die Unterschiede bei der Lagerung beachten</li> </ul> <p><b>Chemikalien und Gefahrstoffe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Gefährlichkeitsmerkmale und Gefahrensymbole unterscheiden</li> <li>– Sicherheitsvorschriften beachten sowie Schutz- und Sicherheitsvorkehrungen treffen</li> </ul> <p><b>Rechnerische Abwicklung und Zahlungsverkehr</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bei Inventuren mitwirken</li> </ul> <p><b>Tätigkeiten nach Apothekenbetriebsordnung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Maßnahmen zur Hygiene ergreifen</li> <li>– Arbeitsgeräte bedienen, pflegen und instandhalten</li> </ul> <p>Und im Zusammenhang damit sind nachfolgende integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen</li> <li>– Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden</li> <li>– Maßnahmen der allgemeinen und persönlichen Hygiene ergreifen</li> <li>– Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen</li> </ul> <p><b>Umweltschutz</b></p> <p>Zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden</li> <li>– Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen</li> <li>– Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen</li> </ul>	
<p><b>3. Ausbildungsabschnitt</b>  <b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 2,5 Monate</b>  Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p>	

<p><b>Preisbildung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Preise für erstattungsfähige Fertigarzneimittel bilden</li> <li>- Preise für freiverkäufliche und apothekenpflichtige Arzneimittel sowie apothekenübliche Waren unter Berücksichtigung der Marktbedingungen kalkulieren</li> </ul> <p><b>Marketing</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verschiedene Arten der Warenauszeichnung durchführen</li> <li>- Warenangebot im Verkaufsbereich unter Einhaltung von Platzierungsregeln präsentieren und regelmäßig auf Vollständigkeit prüfen</li> </ul>	
---	--

2. Ausbildungsjahr	Zeit, in der die Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt wurden
<p><b>1. Ausbildungsabschnitt</b> <b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 4 Monate</b></p> <p>Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Arzneimittelgruppen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Sortiment freiverkäuflicher Arzneimittel und deren Anwendungskriterien beschreiben</li> </ul> <p><b>Beratung und Verkauf</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geltende Rechtsvorschriften für apothekenübliche Waren beachten, insbesondere Medizinprodukterecht und Lebensmittelrecht</li> <li>- Beschaffenheit und Anwendung gebräuchlicher Verbandmittel erläutern</li> <li>- Beschaffenheit, Funktion und Anwendung von Mitteln und Gegenständen zur Kranken- und Säuglingspflege erläutern</li> <li>- Arten, Eigenschaften und Anwendung von Mitteln der Haut- und Körperpflege sowie von Mitteln und Gegenständen der Hygiene erläutern</li> <li>- Art und Verwendung von Diätetika sowie von Stoffen und Zubereitungen zur Nahrungsergänzung erläutern</li> </ul> <p><b>Apothekenübliche Dienstleistungen</b></p> <p>Die in der Apotheke angebotenen Dienstleistungen unter Beachtung apothekenrechtlicher Bestimmungen durchführen</p>	
<p><b>2. Ausbildungsabschnitt</b> <b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 2 Monate</b></p> <p>Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Marketing</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Apothekenspezifische rechtliche Regelungen bei der Umsetzung von Marketingmaßnahmen beachten</li> <li>- Möglichkeiten der Kontaktaufnahme zu Kunden und Interessenten unter Berücksichtigung moderner Medien zielgruppenorientiert nutzen</li> <li>- Bei der Betreuung und Ausweitung des Kundenkreises mitwirken</li> <li>- Präsentationsflächen im Rahmen der betrieblichen Werbung gestalten</li> </ul> <p>Und im Zusammenhang damit sind nachfolgende integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Arbeitsorganisation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsabläufe planen, durchführen und kontrollieren; dabei inhaltliche, organisatorische, zeitliche und wirtschaftliche</li> </ul>	

<p>Aspekte berücksichtigen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Möglichkeiten funktionaler und ergonomischer Arbeitsplatz- und Arbeitsraumgestaltung nutzen</li> <li>– Betriebliche Arbeits- und Organisationsmittel wirtschaftlich und umweltgerecht einsetzen</li> </ul> <p><b>Bürowirtschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Posteingang bearbeiten, Postverteilung durchführen und Postausgang kostenbewusst bearbeiten</li> <li>– Registratur- und Dokumentationsarbeiten unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen durchführen</li> <li>– Termine planen und überwachen sowie bei Terminabweichungen erforderliche Maßnahmen einleiten</li> </ul>	
<p><b>3. Ausbildungsabschnitt</b></p> <p><b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 3,5 Monate</b></p> <p>Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Beschaffung und Warenwirtschaftssysteme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Betriebsinterne und betriebsexterne Informationen für die Warenbeschaffung nutzen</li> <li>– Arzneimittel den komplementären Therapierichtungen zuordnen</li> <li>– Angebote einholen, vergleichen und bewerten</li> <li>– Apothekenspezifische Transport- und Verpackungsformen bei Bestellungen und Lieferungen verwenden</li> </ul> <p><b>Lagerlogistik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Unterschiedliche Arten der Lagerorganisation sowie Lagersysteme bei der Optimierung von Arbeitsabläufen berücksichtigen</li> <li>– Mängel reklamieren, Retouren und Rückrufe bearbeiten</li> <li>– Laufende Bestandsoptimierung durchführen</li> <li>– Waren in Quarantäne stellen</li> <li>– Arzneimittel und Medizinprodukte sowie Sonderabfälle unter Berücksichtigung der geltenden Rechtsvorschriften entsorgen</li> </ul> <p><b>Arzneimittelgruppen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Vorschriften für den Umgang mit Arzneimitteln anwenden</li> </ul> <p><b>Informations- und Kommunikationssysteme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Informationen beschaffen und bewerten</li> </ul> <p><b>Tätigkeiten nach Apothekenbetriebsordnung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Arzneimittel und Chemikalien umfüllen, abpacken, kennzeichnen und zur Abgabe vorbereiten</li> <li>– Prüfungen von Stoffen, Drogen, Zubereitungen, Fertigarzneimitteln und apothekenpflichtigen Medizinprodukten vorbereiten</li> </ul> <p><b>Dokumentation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dokumentationen unter Beachtung apothekenrelevanter Rechtsvorschriften vorbereiten</li> </ul> <p><b>Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Medizinische Fachbegriffe anwenden</li> </ul> <p><b>Apothekenspezifische qualitätssichernde Maßnahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bei der Dokumentation qualitätssichernder Maßnahmen mitwirken</li> </ul> <p>Und im Zusammenhang damit sind nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vertiefen:</p> <p><b>Anwenden apothekenspezifischer Fachsprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Pharmazeutische Nomenklatur einschließlich gebräuchlicher</li> </ul>	

<p>Abkürzungen anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bezeichnungen für Stoffe, Drogen und Zubereitungen sowie gebräuchliche volkstümliche Namen anwenden</li> <li>- Zusammenhänge zwischen der Namensgebung von Fertigarzneimitteln und ihren Anwendungsgebieten herstellen</li> </ul> <p>Sowie im Zusammenhang damit sind nachfolgende integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Umweltschutz</b> Zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären</li> </ul>	
<p><b>4. Ausbildungsabschnitt</b> <b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 3 Monate</b> Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Beschaffung und Warenwirtschaftssysteme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eingangsrechnungen kontrollieren und bearbeiten sowie Einkaufs- und Lieferkonditionen überwachen</li> </ul> <p><b>Rechnerische Abwicklung und Zahlungsverkehr</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechnungen erstellen und Belege für die Finanzbuchhaltung erfassen, dabei Grundsätze einer ordnungsgemäßen Buchführung beachten</li> <li>- Zahlungsmethoden unterscheiden, Zahlungsvorgänge rechnerisch bearbeiten und abwickeln</li> </ul> <p><b>Preisbildung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Preise für in Rezeptur und Defektur hergestellte Arzneimittel bilden</li> <li>- Preise für apothekenübliche Dienstleistungen kalkulieren</li> <li>- Preise für verschiedene Warengruppen unter Berücksichtigung der vertraglichen Vereinbarungen mit den Krankenkassen und anderen Kostenträgern bilden</li> </ul> <p><b>Leistungsabrechnung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abrechnung über die zentralen Rechenzentren vorbereiten</li> <li>- Sprechstundenbedarf sowie spezielle Warengruppen, insbesondere Verbandmittel und Hilfsmittel, mit verschiedenen Kostenträgern abrechnen</li> <li>- Genehmigungsverfahren mit verschiedenen Kostenträgern durchführen</li> </ul>	
<p><b>3. Ausbildungsjahr</b></p>	<p>Zeit, in der die Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt wurden</p>
<p><b>1. Ausbildungsabschnitt</b> <b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 2,5 Monate</b> Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Beschaffung und Warenwirtschaftssysteme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bedarfsermittlung durchführen</li> <li>- Möglichkeiten und Grenzen rationeller Warenbewirtschaftung bewerten</li> <li>- Bezugsquellen und Bestellverfahren auswählen, Bestellvorgänge planen</li> <li>- Zusammenhang zwischen Waren- und Datenfluss bei Lagerbewegungen berücksichtigen</li> <li>- Warenwirtschaftssysteme selbstständig handhaben</li> </ul>	

<p>Und im Zusammenhang damit sind nachfolgende integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vertiefen:</p> <p><b>Arbeitsorganisation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsabläufe planen, durchführen und kontrollieren; dabei inhaltliche, organisatorische, zeitliche und wirtschaftliche Aspekte berücksichtigen</li> </ul>	
<p><b>2. Ausbildungsabschnitt</b>  <b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 3,5 Monate</b></p> <p>Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kundenreklamationen entgegennehmen und Maßnahmen veranlassen</li> <li>- Gespräche mit Firmenvertretern vorbereiten und durchführen</li> <li>- Teameinsatz und Teambesprechungen vorbereiten und mitgestalten</li> </ul> <p><b>Beratung und Verkauf</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkaufs- und Beratungsgespräche unter Beachtung der apothekenrechtlichen Bestimmungen führen</li> <li>- Bei Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge und Prävention mitwirken</li> </ul> <p><b>Apothekenübliche Dienstleistungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorschläge für die Entwicklung und Ausgestaltung apothekenüblicher Dienstleistungen unterbreiten</li> </ul> <p>Und im Zusammenhang damit sind nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vertiefen:</p> <p><b>Kommunikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formen der verbalen und nonverbalen Kommunikation im Umgang mit Kunden anwenden</li> </ul> <p>Und im Zusammenhang damit sind nachfolgende integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Berufsbildung, Arbeits-, Sozial- und Tarifrecht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lebensbegleitendes Lernen als Voraussetzung für die berufliche und persönliche Entwicklung begründen; branchenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten ermitteln</li> <li>- Wesentliche Inhalte eines Arbeitsvertrages erklären</li> <li>- Arten und Bestandteile von Entgeltabrechnungen erklären</li> </ul> <p><b>Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgaben eines Ersthelfers nach den Unfallverhütungsvorschriften ausüben</li> </ul>	
<p><b>3. Ausbildungsabschnitt</b>  <b>Betriebliche Nettoausbildungszeit 4,5 Monate</b></p> <p>Es sind <b>schwerpunktmäßig</b> nachfolgende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln:</p> <p><b>Rechnerische Abwicklung und Zahlungsverkehr</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Forderungen und Verbindlichkeiten unter Berücksichtigung der Zahlungs- und Kreditmöglichkeiten überwachen</li> <li>- Vorgänge des Mahnwesens bearbeiten</li> </ul> <p><b>Kaufmännische Steuerung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Sortimentsstruktur analysieren und insbesondere im Hinblick auf Standortbedingungen und Marktgegebenheiten abgleichen; Vorschläge zur Angebotsanpassung unter Berücksichtigung der Einkaufskonditionen und saisonaler Aspekte erarbeiten sowie bei deren Umsetzung mitwirken</li> <li>- Betriebswirtschaftliche Daten für die Kalkulation ermitteln, dabei insbesondere für die Preisbildung Umsatzzahlen, Einkaufskonditionen und Marktanalysen berücksichtigen</li> <li>- Kosten und Erträge betrieblicher Leistungen berechnen und bewerten</li> </ul>	



<p><b>Statistik</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Daten für die Erstellung von Statistiken beschaffen und pflegen, Auswertungen erstellen und für Entscheidungsfindungen aufbereiten</li></ul> <p><b>Marketing</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Bei Kunden- und Marktanalysen mitwirken, Ergebnisse aufbereiten, Kundenerwartung ermitteln und mit Warensortiment abgleichen</li><li>- Marketingmaßnahmen auswählen und Marketinginstrumente einsetzen, Budgetvorgaben berücksichtigen</li><li>- Bei der Sortimentsgestaltung mitwirken</li><li>- Erfolg der Marketingmaßnahmen beurteilen</li></ul> <p><b>Apothekenspezifische qualitätssichernde Maßnahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Zur kontinuierlichen Verbesserung von Arbeitsprozessen beitragen</li></ul>	
--	--